

Texttheorie

Theorie und Praxis der Integration von
Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft
(Daewoo Akademische Reihen 448)

xv+ 452ss, Seoul: Arche Verlag

1. Aufl. 7. 1999
2. Aufl. 10. 1999
3. Aufl. 10. 2002

Yong-Kun Ko
(Seoul National University)

Vorwort

Heutzutage spricht man in Korea häufig vom Text im Bereich der Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft und Semiotik. Was ist denn ein Text? Das Wort 'Text' wird ursprünglich von einem lateinischen Wort abgeleitet, das Geflecht oder Gewebe bedeutet. Aus verschiedenen Auffassungen aber nehme ich den Ansatz, daß sich der Text als ein auf eine sprachliche Manifestation mit menschlicher Absicht bzw. eine Sprache übertragbares Zeichen ansehen läßt. Während es verschiedene Bezeichnungen für jene Wissenschaft gibt, die den Text zu ihrem Gegenstand macht, will ich sie 'Texttheorie' nennen, wobei sie einerseits die Semiotik unterstützt und andererseits basierend auf der Linguistik und ihrer Nähe zu den kognitiven Wissenschaften, Geisteswissenschaften und Sozialwissenschaften einen interdisziplinären Charakter hat.

Soweit ich mich erinnere, habe ich vor 23 Jahren Interesse an der Texttheorie gefunden. Es war im Winter 1976, als ich unter Unterstützung der Alexander-von-Humboldt-Stiftung die Grundlagen der Texttheorie erforschte. Damals erkannte ich in einem Gespräch mit Prof. B. Lewin und Dr. W. Sasse, daß eine der in Deutschland vertretenen Sprachtheorien die Texttheorie bzw. die Textlinguistik ist. Daher habe ich mit der Teilnahme an Seminaren von Prof. Roland Harweg im Germanistisches Institut mein starkes Interesse an der Texttheorie entdeckt. Während die Textlinguistik schon 1971 durch den Vortrag von Prof. E. Coseriu(Tübingen) anlässlich des 50 Jubiläums der Sprachforschungsgesellschaft in

Korea vorgestellt wurde, war es ein Glück, daß ich selbst in Deutschland die Texttheorie kennenlernen konnte.

In Korea sind die Sprachwissenschaft und die Literaturwissenschaft stark voneinander getrennt. Es gab keine Gelegenheit für eine Zusammenarbeit zwischen den beiden Wissenschaften. Ich dachte, daß man sie in der Texttheorie verbinden könnte. Daher habe ich versucht, für die Analyse der koreanischen Literatur die Texttheorie zur Verfügung zu stellen und einige Seminare zur Texttheorie zu veranstalten. Darüberhinaus habe ich beim Besuch in Deutschland die betreffenden Literaturen gesammelt und mich mit Wissenschaftlern über die Probleme und Perspektiven der Texttheorie unterhalten.

Inzwischen hatte ich eine gute Chance, gefördert von der Daewoo Stiftung ein Buch über *Texttheorie* zu schreiben. Aus diesem Anlaß habe ich mit einigen Germanisten und Sprachwissenschaftlern in Korea eine Gesellschaft für Textlinguistik gegründet. In dieser Gesellschaft trifft man sich monatlich, um über die Anwendung der Texttheorie auf koreanische Textmaterialien intensiv zu diskutieren.

In diesem Buch versuche ich, die europäische Texttheorie mit der Exegetik(訓詁學) und klassischen Poetik in Ostasien(zum Beispiel 文心雕龍 von 劉勰, 600 n. Chr.) zu verbinden. Der Untertitel 'Theorie und Praxis der Integration von Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft' besagt, daß das Buch eine theoretische Basis für die Zusammenarbeit zwischen Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft schafft und zur Lösung der praktischen Probleme beiträgt. Im Buch werden die Dialoganalyse sowie die Problematik der Textproduktion und Textrezeption leider nicht behandelt, weil die grundlegende Forschung in diesem Bereich noch nicht genug fortgesetzt wurde.

Das Buch besteht aus 9 Kapiteln. Im ersten Kapitel werden die Definition über die Einheit `Text`, die wissenschaftliche Stellung der Texttheorie und ihr Verhältnis zu den Nachbarwissenschaften behandelt. Im zweiten Kapitel geht es um die Forschungsgeschichte der Texttheorie bzw. Textlinguistik, wobei auf der einen Seite die europäische Tendenz der Forschung von der Antike bis zur Gegenwart beschrieben wird, auf der anderen Seite wird die Texttheorie in Exegetik und Poetik sowohl des Altchinesischen als auch des Mittelkoreanischen betrachtet, um weiter die europäische und die ostasiatische Texttheorie integrieren zu können. Im dritten Kapitel wird das Verhältnis der Texttheorie zur Semiotik als ihrer Metatheorie betrachtet. Dort konnte ich erklären, daß die Semantik Theorie von Sigung Chu(1876-1914), Pionier der koreanischen Sprachwissenschaft, nun als eine Metatheorie der modernen Texttheorie angesehen werden kann. Im vierten Kapitel wird eine Integration von Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft vorgestellt, die Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft verbindet, wobei die Semantik Theorie von Sigung Chu und die Literaturtheorie von Huiseung Lee(1896-1989) mit dem Hauptschwerpunkt auf der letzteren vereinigt werden. Die beiden Theorien lassen sich leicht mit der modernen Semiotik verbinden, was nicht

weit von der Richtung der modernen Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft entfernt ist. Im fünften Kapitel werden Kohäsion und Kohärenz behandelt, die die Außenseite und Innenseite der Texttheorie bilden. Das sechste Kapitel befaßt sich mit der Generation des Textes und der Analyse der Textstruktur vom mikroskopischen Standpunkt aus. Im siebten Kapitel werden vom makroskopischen Standpunkt die Funktion des Textes und die Typologisierung des Texts auf der Basis der Pragmatik behandelt, weiter werden die älteren Texte Ostasiens sowie Koreas typologisiert. Im achten Kapitel werden schließlich Beispiele aus dem Koreanischen und Standardtexte analysiert. Im neunten Kapitel wird der Inhalt dieses Buches zusammengefaßt, weiter werden der angewandte Bereich der Texttheorie und ihre zukünftige Richtung aufgezeigt.

Zum Dank für die Publikation dieses Buchs bin ich vielen Leuten verpflichtet. Zuerst muß ich den anonymen Prüfern für die wertvollen Hinweise danken. Weiterer Dank gebührt den Studenten, die an meinen Seminaren 'Koreanische Pragmatik', 'Koreanische Textlinguistik' und 'Textanalyse der koreanischen Literatur' teilgenommen und über die Probleme und ihre Lösung diskutiert haben. Dieses Buch sollte eigentlich innerhalb von 2 Jahren fertiggestellt werden. Aber es dauerte mehr als 6 Jahre, weil ich in diesem Buch lieber die koreanischen Texte beschreiben und analysieren wollte als einfach nur die Texttheorie vorzustellen. Die Arbeit, Ostasiatische Gedanken zur Texttheorie mit der europäischen Texttheorie zu verbinden, benötigte natürlich lange Zeit. Sehr herzlich bedanke ich mich bei der Daewoo Stiftung dafür, daß sie meine Forschungen zur Textlinguistik ausreichend lange finanziell unterstützt hat. Nicht minder herzlich danke ich der Alexander von Humboldt-Stiftung dafür, daß sie mir die betreffenden Bücher geschenkt und schon dreimal die Gelegenheit gegeben hat, in Deutschland die Textlinguistik zu erforschen. Schließlich danke ich Prof. Harweg für seine jahrelange, bereitwillige und liebevolle Unterstützung.

Texttheorie

Theorie und Praxis der Integration von Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft.

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung
 - 1.1. Text, Texttheorie und Textlinguistik
 - 1.2. Texttheorie und das Verhältnis zwischen ihrer grundlegenden Wissenschaft und ihren Nachbarwissenschaften
 - 1.2.1. Grundlegende Wissenschaft: Semiotik und Linguistik
 - 1.2.2. Nachbarwissenschaften
Kognitive Wissenschaft/ Geisteswissenschaft/ Sozialwissenschaft/ Pragmatik
2. Tendenzen der Textforschung
 - 2.1. Problemstellung
 - 2.2. Geschichte und Entwicklung der Texttheorie
 - 2.3. Forschung in den abendlichen Ländern
 - 2.3.1. Forschungen in Österreich, Holland und in der ehemaligen BRD
 - 2.3.2. Forschungen in der Tschechoslowakei, Schweden und in der ehemaligen DDR
 - 2.3.3. Forschungen in England
 - 2.3.4. Forschungen in Frankreich und in der UdSSR
 - 2.3.5. Text- und Diskursanalyse in den U.S.A
 - 2.4. Forschungen in Asien
 - 2.4.1. Alte chinesische Exegetik, Poetik und Texttheorie
 - 2.4.2. Text- und Diskursforschung in Japan und China
 - 2.4.3. Koreanische klassische Poetik, Exegetik und Texttheorie
 - 2.4.4. Moderne Textforschung in Korea
 - 2.5. Zusammenfassung- Orientierung in der Texttheorie
3. Die semiotische Basis der Texttheorie
 - 3.1. Problemstellung
 - 3.2. Tendenzen in der Semiotik
 - 3.3. Texttheorie und Semiotik
 - 3.4. Die Semiotik und Texttheorie von Sikyong Chu
 - 3.5. Zusammenfassung

4. Textsemiotik und Integration von Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft
 - 4.1. Problemstellung
 - 4.2. Geschichte der Zusammenarbeit zwischen Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft
 - 4.3. Zusammentreffen der Semiotik von Umgangssprache und der Literatursprache
 - 4.4. Integration von Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft
 - 4.5. Zusammenfassung

5. Probleme der Kohäsion und Kohärenz bei der Textbildung
 - 5.1. Problemstellung
 - 5.2. Kohäsion und Texthaftigkeit
 - 5.2.1. Kohäsionsmittel (1): Graphemik/Phonematik/Morphologie/Syntax
 - 5.2.2. Kohäsionsmittel (2): Semantik/Pragmatik
 - 5.3. Kohärenz und Texthaftigkeit
 - 5.4. Interrelation zwischen Kohäsion und Kohärenz
 - 5.5. Zusammenfassung

6. Textgeneration und Analyse der Textstruktur
 - 6.1. Problemstellung
 - 6.2. Probleme der Textgeneration
 - 6.3. Die Grenze des Texts
 - 6.4. Thematische Probleme der Textkohäsion
 - 6.4.1. Thema-Rhema Begriff der Prager Schule
 - 6.4.2. Makrostruktur, Narrative Struktur und argumentative Struktur von van Dijk
 - 6.4.3. Textthema und Entfaltung des Themas
 - 6.5. Grundformen thematischer Entfaltung
 - 6.5.1. Deskriptive Themenentfaltungsmodelle
 - 6.5.2. Explikative Themenentfaltungsmodelle
 - 6.5.3. Argumentative Themenentfaltungsmodelle

7. Funktion und Typ des Texts
 - 7.1. Problemstellung
 - 7.2. Sprechakttheorie und grundlegende Funktion des Texts
 - 7.3. Typologierungsprobleme des Texts
 - 7.4. Typologierungsprobleme des Texts in Ostasien und Korea
 - 7.4.1. Typologierungsprobleme des Texts in China
 - 7.4.2. Typologierungsprobleme in *Idu*, *Imun* und alten Texten mit chinesischen Schriftzeichen in Korea
 - 7.4.3. Traditionelle Typologierungsprobleme des Texts
 - 7.4.4. Typologierungsprobleme des koreanischen Texts im zivilisierten Zeitalter
 - 7.4.5. Typologierungsprobleme des koreanischen Texts in der Kolonialzeit

7.4.6. Die Produktion von koreanischen Texten und ihre Typologierungsprobleme nach der Unabhängigkeit

7.5. Zusammenfassung

8. Beispiele der koreanischen Textanalyse

8.1. Problemstellung

8.2. Moderne Literatur- und Dokumenttexte

8.2.1. Textanalyse von modernen Dichtungen

8.2.2. Textanalyse von Essays

8.2.3. Massmedia: Textanalyse in Zeitungen

8.3. Klassische Texte

8.3.1. Textanalyse von Liedern

8.3.2. Textanalyse von alten Dichtungen

8.3.3. Textanalyse von den koreanischen Übersetzungen

8.3.4. Textanalyse von koreanischen bearbeiteten Romanen

9. Abschluß

9.1. Zusammenfassung

9.2. Angewandte Bereiche

9.3. Ausblick